



TTF KiBlegg stärken Kinder mit dem Präventionsmodul „Stark wie ich“

Zum Saisonabschluss haben die TTF KiBlegg ihren jungen Vereinsmitgliedern ein besonderes Angebot gemacht: Rund 20 Kinder und Jugendliche nahmen am Präventionsmodul „Stark wie ich“ teil, das vom Württembergischen Landessportbund (WLSB) beziehungsweise der Württembergischen Sportjugend (WSJ) entwickelt wurde.

Organisiert wurde die Veranstaltung von den beiden Schutzbeauftragten der TTF KiBlegg, Birgit Gut und Armin Zeh. Zur Durchführung waren zwei Referentinnen des WSJ in KiBlegg. Mit dem Workshop unterstreicht der Verein sein Engagement für den Kinder- und Jugendschutz und setzt ein wichtiges Zeichen für ein sicheres und respektvolles Vereinsumfeld.

Das Modul „Stark wie ich“ verfolgt das Ziel, Kinder altersgerecht für verschiedene Formen von Gewalt zu sensibilisieren und ihnen Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Spielerisch und passend zum sportlichen Umfeld lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie sich in unangenehmen oder schwierigen Situationen verhalten können, Grenzen setzen, Hilfe suchen und auf ihr eigenes Bauchgefühl vertrauen.

Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Stärkung des Selbstbewusstseins und der Vermittlung wichtiger Kinderrechte. Themen wie gute und schlechte Geheimnisse sowie das Recht, „Nein“ zu sagen, wurden altersgerecht besprochen. Die Kinder beteiligten sich engagiert und brachten ihre eigenen Erfahrungen und Gedanken ein.

Zum Abschluss erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Armband mit einer Präventionsbotschaft als Erinnerung daran, auf ihre Rechte zu achten und selbstbewusst für sich einzustehen.

Mit der Durchführung von „Stark wie ich“ leisten die TTF KiBlegg einen wertvollen Beitrag zum Kinderschutz im Verein. Das Angebot zeigt, dass neben dem sportlichen Erfolg auch die persönliche Entwicklung und das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen einen hohen Stellenwert im Vereinsleben haben.